

Terminkalender 2024



Tag/Datum/ Uhrzeit Veranstaltungsort Bildungswerk- verantwortliche	Titel Abstract	Referent:in
---	-------------------	-------------

<p>Di 09.01. 19 Uhr Biedermannsdorf Pfarrheim, Ortsstr. 42</p> <p><i>Ewald Benes</i> <u>benes@tuwien.ac.at</u> +43 664 125 0001</p>	<p>Donau – ein magischer Fluss</p> <p>Der Hausen ist der größte Fisch der Donau. Wir begleiten ihn auf seiner Reise durch die Donau vom Schwarzwald bis ins Schwarze Meer und erfahren dabei die lange Geschichte des Flusses. Vortrag und Gespräch, sowie Vorstellung des gleichnamigen Buches. Michal Hvorecky ist Journalist, lebt in Bratislava und wurde mit mehreren Literatur-Preisen ausgezeichnet.</p>	<p>Michal Hvorecky</p> 
<p>Di 20.02. 19 Uhr Biedermannsdorf Pfarrheim, Ortsstr. 42</p> <p><i>Ewald Benes</i> <u>benes@tuwien.ac.at</u> +43 664 125 0001</p>	<p>Bewusstes Abschied-Nehmen</p> <p>Bewusstes Abschied-Nehmen wirkt heilend. Die Auseinandersetzung mit den Themen Abschied, Trauer, Sterben, Tod lässt bewusster und angstfreier leben.</p>	<p>Gerti Stagl</p> 
<p>Do 22.02. 19 Uhr Pfarrzentrum Wr. Neudorf, Wienerstr.15</p> <p><i>Rudolf Tovarek,</i> 0664/44 159 33, <u>tovarek@aon.at</u></p>	<p>Löst die Psychocouch den Beichtstuhl ab? Eine Verhältnisbestimmung von Psychologie und Glaube</p> <p>Die Entstehungsgeschichte der Psychoanalyse war geprägt von Konflikten mit der Theologie. Was schätzen Menschen an der Psychologie, was fehlt ihnen in der Pastoral? Anhand der großen Psychiater Österreichs, von Sigmund Freud über Viktor Frankl bis Erwin Ringel soll dieser Weg nachgezeichnet werden.</p>	<p>Vortrag von RR. Mag. Dr. Karl-R. Essmann</p> 

<p>Do 7. 03.2024 19 Uhr Pfarre Leopoldsdorf, Hennersdorfer Straße 13</p> <p><i>Susanne Kremser</i></p>	<p>Vom Fasten zum Fest - Fasten- und Osterbräuche, christlich gedeutet</p> <p>Die Fastenzeit - das ist die 40-tägige Vorbereitungszeit auf das Osterfest, das Fest der Auferstehung. Sie ist eine Zeit der Umkehr, des Neuwerdens und eine Zeit der Gottesbegegnung - das deutet die Zahl 40 in der Bibel immer wieder an. So zog sich auch Jesus 40 Tage in die Wüste zurück zum Fasten und Beten.</p>	<p>Vortrag von RR. Mag. Dr. Karl-R. Essmann</p> 
<p>Di 19.03. 19 Uhr Pfarrsaal Laxenburg Herzog Albrecht Str. 12</p> <p><i>Team: Karl Gottfried Jeschko</i> <i>02236 76 192</i> <i>PGR Susanne Berger</i> <i>Maria Jeschko</i></p>	<p>Die Bibel mit Gewinn lesen – Warum Bibelleesen?</p> <p>Der Referent stellt wichtige Leitlinien zur Bibellektüre vor. Dabei gehen die Teilnehmerinnen auch den Impulsen in den Texten für ihr Leben nach.</p>	<p>Vortrag von Mag. Manfred Zeller</p> 
<p>Do 21.03. 19 Uhr Pfarrzentrum Wr. Neudorf, Wienerstr.15</p> <p><i>Rudolf Tovarek,</i> <i>0664/44 159 33,</i> <i>tovarek@aon.at</i></p>	<p>Wenn Kinder Stacheln kriegen... Oder: Wie man in der Pubertät (s)einen Igel küsst</p> <p>Was uns als Erwachsene von den Kindern und Jugendlichen unterscheidet, ist: sie müssen durch die Pubertät – wir nicht (mehr). Der Abend versteht sich weniger als Ratgeber (Ratschläge sind auch Schläge), denn vielmehr als Ideengeber, Gedanken-Appetizer...</p>	<p>Vortrag von Mag. Dr. Karlheinz Benke, MAS</p> 
<p>Do, 16.05. 19 Uhr Pfarrzentrum Wr. Neudorf, Wienerstr.15</p> <p><i>Rudolf Tovarek,</i> <i>0664/44 159 33,</i> <i>tovarek@aon.at</i></p>	<p>Europa im Fokus</p> <p>Dieser Vortrag soll ein Diskussionsbeitrag sein in dem den institutionellen Verflechtungen der Mitgliedstaaten mit den Organen auf europäischer Ebene und über das Image, das „die EU“ – besitzt, nachgegangen werden.</p>	<p>Vortrag von Dr. Hatto Käfer</p> 

<p>Di 10.09. 19 Uhr Pfarrsaal Laxenburg Herzog Albrecht Str. 12</p> <p><i>Team: Karl Gottfried Jeschko 02236 76 192 PGR Susanne Berger Maria Jeschko</i></p>	<p>Aufbau der Gesundheitsversorgung im ländlichen Uganda</p> <p>Dr. Andreas Wasserscheid hat 3 Wochen im ländlichen Uganda als Arzt in einem Krankenhaus gearbeitet. Aufgezeigt werden soll, mit welchen Problemen und Limitierungen vor Ort gearbeitet werden muss, aber auch welche Lösungen wir Europäer uns anschauen können.</p>	<p>Vortrag von Dr. Andreas Wasserscheid</p> 
<p>Di, 15.10. 19 Uhr Biedermannsdorf Pfarrstadl, Ortsstr. 42</p> <p><i>Ewald Benes <u>benes@tuwien.ac.at</u> +43 664 125 0001</i></p>	<p>Das größte ist ja doch die Liebe – Liebesgeschichten in der Bibel</p> <p>Die Liebe ist das höchste der Gefühle zwischen zwei Menschen. Dass sie oft auch ein sehr seltsames Spiel ist, manchmal ohne Happy-End: davon berichtet die Bibel. Geschichten und Verse aus dem Alten und dem Neuen Testament beleuchten unterschiedliche Facetten der Liebe.</p>	<p>Vortrag von RR Prof. Mag. Dr. Karl- R. Essmann</p> 
<p>Do 17.10. 19 Uhr Pfarrzentrum Wr. Neudorf, Wienerstr.15</p> <p><i>Rudolf Tovarek, 0664/44 159 33, <u>tovarek@aon.at</u></i></p>	<p>Fake News und Verschwörungstheorien</p> <p>Im gesellschaftlichen Diskurs sind „alternative Fakten“, Fake News und Verschwörungserzählungen ein relevantes und einflussreiches Phänomen. Die Frage nach der Wahrheit und ihrer Begründung spielt dabei eine ebenso große Rolle wie die Suche nach seriösen und vertrauenswürdigen Informationsquellen sowie dem Erkennen von Falschinformationen.</p>	<p>Vortrag von Mag. Robert WurZRainer</p> 
<p>Di 5.11. 19 Uhr Pfarrsaal Laxenburg Herzog Albrecht Str. 12</p> <p><i>Team: Karl Gottfried Jeschko 02236 76 192 PGR Susanne Berger Maria Jeschko</i></p>	<p>Hl. Hildegard – Kirchenlehrerin und Prophetin des Abendlandes</p> <p>Hildegard von Bingen stammte aus adeligem Haus, ging mit 16 ins Kloster und lernte dort ihre Mentorin Jutta von Spanheim kennen, die sie über mehr als zwei Jahrzehnte förderte.</p>	<p>Vortrag von RR Prof. Mag. Dr. Karl- R. Essmann</p> 

<p>Do, 21.11. 19 Uhr Pfarrzentrum Wr. Neudorf, Wienerstr.15 <i>Rudolf Tovarek,</i> <i>0664/44 159 33,</i> <i><u>tovarek@aon.at</u></i></p>	<p>Griechenland ganz klassisch ... das Land der Griechen mit der Seele suchend ...</p> <p>Das Antike Griechenland in einem Bericht auch nur ansatzweise würdig darzustellen ist unmöglich, daher konzentrieren wir uns auf die Akropolis, die Meteoraklöster und den Schlachtenort an den Thermopylen. Weiter geht's zum berühmtesten Orakel des antiken Griechenlands, dann wird's olympisch. Schließlich führt unser Weg nach Epidaurus, Mykene und über die Brücke am Isthmus von Korinth nach Kap Sounion.</p>	<p>Multimediaschau von Rudi Tovarek</p> 
--	---	---